

Just EMBROIDER It!

Designs zur Stick- maschine senden



- ~ Designtransfer
- ~ Stickmotive
- ~ Formatinformationen
- ~ Dateizugriff per USB-Stick
- ~ Softwarenutzung für Designtransfer

© 2015 BERNINA of America

Designtransfer

Auf den meisten Stickmaschinen sind bereits Stickmotive vorprogrammiert – einfach zu nutzen und fertig zum Aussticken. Wenn man andere Stickmotive nutzen möchte, müssen diese auf die Stickmaschine importiert werden.

Die folgenden Kapitel beinhalten hilfreiche Informationen über das Transferieren von Designs zur Stickmaschine.

- Stickmotive
- Formatinformationen
- Dateizugriff per USB-Stick
- Softwarenutzung für Designtransfer
- Ältere Modelle



Stickmotive

Designs und Designkollektionen werden unterschiedlich angeboten: Als Downloaddateien, auf USB-Sticks oder auf CDs. Alle BERNINA exklusiven Designkollektionen sind auf CDs und einige auch auf USB-Sticks erhältlich. Achten Sie auf das CD- oder USB-Symbol auf der Vorderseite der Verpackung.

CD-Kollektionen: Die auf einer CD befindlichen Designkollektionen können ganz einfach direkt zur Maschine oder in wenigen Schritten mit Hilfe von einem Computer und der BERNINA Sticksoftware – Designer Plus oder der kostenlosen ArtLink-Software – transferiert werden. Ein Vorteil der CD-Kollektion gegenüber der USB Version der gleichen Kollektion ist der günstigere Preis. Einzelheiten zur Verwendung von Software zum Übertragen von Designs finden Sie auf Seite 5.

USB-Kollektionen: Wenn Ihre Maschine die Möglichkeit besitzt, Stickmotive direkt von einem USB-Stick zu lesen, sind die Designkollektionen als USB-Version komfortabel. Einfach den Stick in die Maschine stecken und Sie haben direkten Zugang zu den Designs. Sie benötigen keinen Computer oder keine Software um Zugang zu den Designs zu erhalten. Allerdings befinden sich auch Dateien auf dem USB-Stick, die nur mit Hilfe des Computers geöffnet werden können: Die Farben-Tabelle, die Mittelpunktsschablonen (Papier-Schablonen), etc... Einzelheiten zur Verwendung des USB-Sticks zum Übertragen von Designs finden Sie auf Seite 4.

Heruntergeladene Designs: Wenn Sie Stickmotive oder eine Stickmotiv-Sammlung aus dem Internet herunterladen, können Sie dies in jedem Format, das die Software liest (siehe Abschnitt Format auf Seite 4) tätigen. Es ist jedoch empfehlenswert immer das ART-Format zu wählen und dies anschließend in der Software in das benötigte Format zu konvertieren. Einzelheiten zur Übertragung von Stickmotiven per Software finden Sie auf Seite 5. Das ART-Format bietet Ihnen die einfachsten Bearbeitungsmöglichkeiten und besten Ergebnisse in jeder Version. Es wird auch empfohlen, wenn Sie mit dem BERNINA EditorPlus, DesignerPlus oder Sticksoftware 8 kompliziertere Bearbeitungen eines Motives vornehmen möchten.



TIPP: Erstellen Sie immer eine Sicherungskopie von allen Design-Dateien, die sich auf einer CD oder USB-Stick befinden, auf Ihrem Computer.

Formatinformationen

Die meisten CD- und USB-Kollektionen weisen mehrere Dateiformate auf. Diese sind auf der Verpackung üblicherweise deklariert. Das bedeutet, dass die Stickmotive mit Haushaltsstickmaschinen unterschiedlicher Hersteller und unterschiedlichen Modellen verwendbar sind.

Damit Ihre Stickmaschine ein Stickmotiv lesen und aussticken kann, muss es das entsprechende Dateiformat haben. Falls das Stickmotiv, welches Sie verwenden möchten, nicht das richtige Dateiformat aufweist, wird es nicht auf dem Bildschirm angezeigt und kann nicht aufgerufen werden.

Die Erweiterung mit drei Buchstaben am Ende des Designnamens kennzeichnet das Format. Zum Beispiel sind die Designnummern 82011-01.pes und 82011-01.exp das gleiche Design, gespeichert in verschiedenen Formaten, für die Verwendung auf zwei verschiedenen Maschinen. Das jeweilige Format Ihrer Maschine können Sie auf der unten aufgeführten Tabelle ermitteln oder Sie schauen in die Bedienungsanleitung Ihrer Maschine.

Die aktuellen BERNINA Stickmaschinen akzeptieren das .exp+ Format. Dieses erweiterte .exp+ -Format besteht aus drei Dateien pro Design:

- .exp ist die eigentliche Stickdatei
- .bmp ist die Miniaturansicht des Designs
- .inf ist die Stickfarben-Information

Die Modelle bernette Deco 340 und Chicago 7 akzeptieren das .exp-Format, es ist jedoch erforderlich, dass die Designs im Rahmen der Designübertragung in einen Embf5-Ordner abgelegt werden.

Zusätzlich zum .exp+ -Format akzeptieren die älteren BERNINA Modelle artista 200 und 730 das art. (Version 4) Format.

Design Format	Maschinenmodell
.EXP+ <i>Beinhaltet 3 Dateien: .exp, .bmp, .inf</i>	BERNINA 8 Series, 7 Series, 5 Series BERNINA artista 630, 640, 730 BERNINA artista 160–185, 200
.EXP <i>Speichert Designs als Teil der Designübertragung in einen Embf5-Ordner.</i>	bernette Deco 340 bernette Chicago 7
.ART4 <i>Die .art Datei muss in die Version 4 umformatiert werden.</i>	BERNINA 200, 730



Mehr Informationen zum .EXP+ Format

BERNINA, OESD und ausgewählte unabhängige Stickmotivhersteller bieten das erweiterte .exp+ -Format als Teil Ihrer Multifomat-Stickkollektionen an.

Wenn Sie ein Design aus einer anderen Quelle verwenden, die dieses Format nicht bietet, kann die .exp-Datei verwendet werden, jedoch werden die Farbinformationen der Garnfarben und die Farbbalken nicht auf der Maschine angezeigt.

.art Dateien können einfach mit Hilfe der BERNINA Sticksoftware – DesignerPlus, Editor-Plus oder der kostenlosen ArtLink Software (verfügbar auf bernina.com) in ein .exp+ umgewandelt werden.

Zugriff auf Designs von einem USB-Stick - Stickmotiv-Kollektionen

Eine Stickmotiv-Kollektion die im USB-Format erworben wurde, ist eine der einfachsten und bequemsten Möglichkeiten Stickmotive auf eine Stickmaschine, die über einen USB-Anschluss verfügt, zu laden.

Hinweis: Die gezeigten Schritte und Ordner stammen aus einer BERNINA Design Kollektion. Wenn Sie Designsammlungen aus anderen Quellen verwenden, variieren die Namen der Ordner, aber die Vorgehensweise ist dieselbe.

Stecken Sie den USB-Stick der BERNINA Design Kollektion in den USB-Anschluss Ihrer Maschine. Öffnen Sie im Stickmodus die Design-Ordner und wählen Sie das USB-Symbol. Sie können mehrere Ordner sehen.

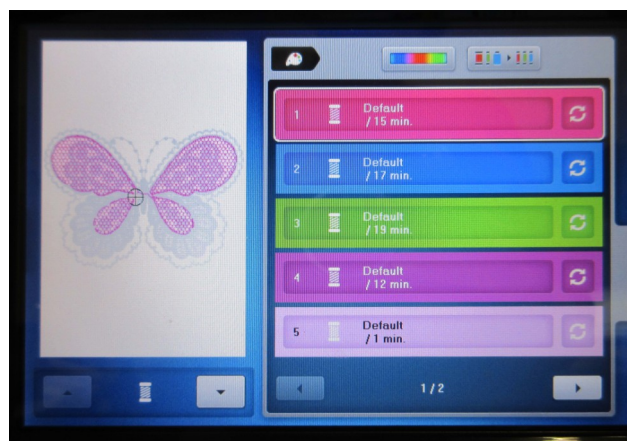
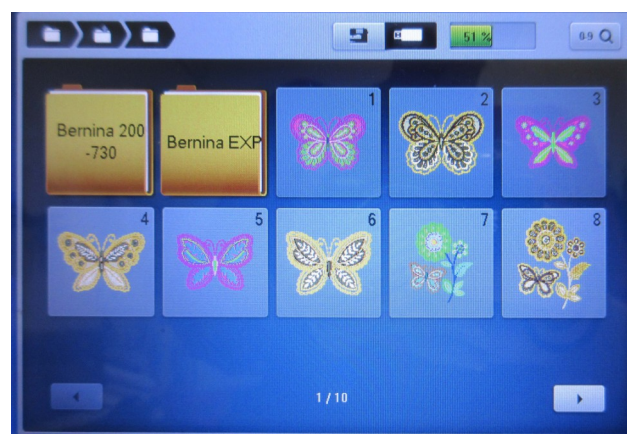
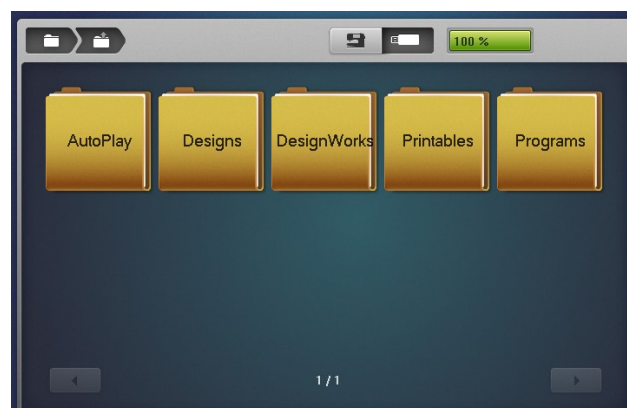
Einige dieser Ordner (AutoPlay, Ausdrucke und Programme) werden als Ordner auf der Maschine angezeigt. Die Dateien in diesen Ordnern können nicht von der Maschine angezeigt werden. Diese Ordner enthalten die Faden-Diagramme, Mittelpunkt-Tabellen und andere wertvolle Informationen. Der Inhalt dieser Ordner ist nur auf einem Computer zugänglich.

Wählen Sie den Ordner *Designs* an. Die einzelnen Stickmotivordner sollten an dieser Stelle sichtbar sein.

Wählen Sie den Ordner mit den Stickmotiv-Format an, das Ihre Maschine lesen kann. (Falls Sie einen Ordner anwählen, der keine Dateien anzeigt, bedeutet dies, dass Ihre Maschine diese Dateien nicht lesen kann. Bitte wählen Sie in diesem Fall einen anderen Ordner aus.)

Zusätzlich zu den Ordnern können auch einzelne Stickmotive auf dem Touchscreen angezeigt werden. Sollten diese Stickmotive nicht das primäre Format für Ihre Maschine haben, so kann es sein, dass die Motive anders farbig dargestellt werden. Die Farbinformation kann verloren gehen und die Farben werden zufällig angezeigt.

Anstatt dass die Isacord-Farbnummern in der Farbliste angezeigt werden, erscheint nur das Wort «Default» und die Farbdarstellung kann ungenau sein. Dies hat keinen Einfluss auf die Stickfähigkeit des Stickmotives, da jedes Stickmotiv gestickt werden kann, dass in der Maschine dargestellt wird. Um das Stickmotiv in den vorhergesehenen Farben aussticken, orientiert man sich am besten an der Stickgaruzuordnung (zu finden in dem Ordner «Ausdrucke»).



Design-Transfer mittels Software - BERNINA Sticksoftware

Um Stickmotive schnell und unkompliziert von Ihrem Computer auf Ihre Maschine zu übertragen, verwenden Sie am besten die BERNINA Sticksoftware.

Für das Transferieren der Stickmotive verwenden Sie die BERNINA EditorPlus-, DesignerPlus-Sticksoftware oder Sticksoftware 8 oder laden Sie sich die kostenlose Software ArtLink 8 von www.bernina.com runter (sieh Links zum ArtLink 8 rechts). Die ArtLink Software ist leicht zu bedienen, hat einfache Bearbeitungsfunktionen, es ist auch möglich Stickmotiv-Vorlagen auszudrucken und Stickmotive an BERNINA-Maschine mit Stickfunktion im richtigen Format zu senden.

Öffnen Sie den ArtLink 8 oder die BERNINA Software 7/8. *Hinweis: Die angezeigten Screenshots und Symbole stammen aus der kostenlosen Software ArtLink 7. Die Symbole sind identisch mit denen der EditorPlus 7 oder DesignerPlus 7 Software. In den früheren Versionen der Software sind die Schritte ähnlich, nur die Symbole und die Fenster zum Senden des Stickmotives sehen anders aus. Verwenden Sie die Sticksoftware 8 sind die Fenster gleich nur das Symbol der Maschine hat sich farblich verändert.*



Wählen Sie oben auf dem Bildschirm das Symbol «Öffnen» oder wählen Sie «Datei» > «Öffnen».

Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie das gewünschte Stickmotiv gespeichert haben. Wenn Sie direkt auf eine CD oder einen USB-Stick zugreifen möchten, dann navigieren Sie zum entsprechenden Laufwerk Ihres Computers.

Lokalisieren Sie den Ordner, in dem sich die ART-Dateien befinden.

*Hinweis: Die .ART-Dateien können in einem Ordner mit anderen Dateien abgespeichert sein oder sich in einem separaten ART-Ordner befinden. Wenn Sie «Alle BERNINA-Sticksoftware-Designs (*ART*)» mit dem Dropdown-Pfeil in den Dateitypen auswählen, werden die Auswahlmöglichkeiten eingeschränkt und Sie sehen nur die ART-Dateien. Wenn nichts angezeigt wird, bedeutet dies, dass Stickmotive nicht als ART-Datei in diesem Ordner gespeichert wurde. Wählen Sie einen anderen Ordner aus.*

Wählen Sie das gewünschte Stickmotiv und klicken Sie auf «OK». Das Stickmotiv erscheint auf dem Bildschirm. Bearbeiten Sie das Stickmotiv wie gewünscht.

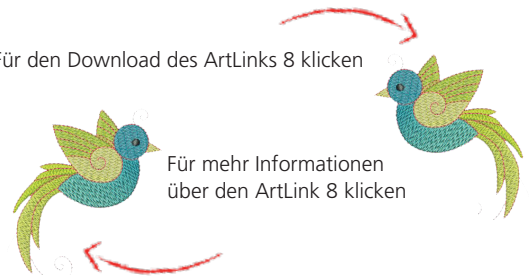
Hinweis: Wenn Sie das Stickmotiv bearbeiten (Drehen, Größe, Neigung usw.), wählen Sie «Datei» > «Speichern unter» und benennen Sie die Datei um, damit Sie die Originaldatei nicht versehentlich überschreiben.



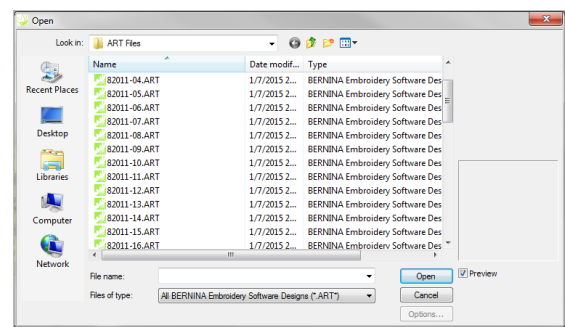
Wenn Sie das Stickmotiv aussticken möchten, so wählen Sie das Symbol «Zur Karte/Maschine schreiben» oben auf dem Bildschirm an.

Das «**Device Selektion Fenster**» öffnet sich und bietet drei USB Transfer- und drei Direktübertragungsmöglichkeiten an.

Für den Download des ArtLinks 8 klicken



Für mehr Informationen
über den ArtLink 8 klicken



Um Stickmotive auf einen USB-Stick zu übertragen, wählen Sie die Funktion aus, die am besten zu Ihrer Maschine passt. Schlagen Sie in der Tabelle auf Seite 3 nach, um die richtige Auswahl zu finden.



Übertragung per USB-Stick EXP+ oder ART

Stecken Sie einen BERNINA USB-Stick* in Ihren Computer und wählen Sie das exp- oder ART-Symbol, je nach Maschinentyp an.

Wenn das Fenster *Laufwerksbuchstaben und Pfad eingeben* angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der richtige USB-Speicherort angezeigt wird. Ist dies nicht der Fall, klicken Sie auf das Symbol *Nach Ordner suchen*, und wählen Sie das richtige Laufwerk aus. «OK» klicken.

Es wird eine Meldung angezeigt, dass das Stickmotiv erfolgreich in den Ordner kopiert wurde. Dies bedeutet, dass der USB-Stick bereit ist, sicher ausgeworfen, entfernt und in den USB-Anschluss der Stickmaschine eingesteckt zu werden.



Übertragung per USB-Stick Deco oder Chicago 7

Stecken Sie einen USB-Stick in den Computer und wählen Sie das Deco-Symbol an.

Wenn das Fenster *Laufwerksbuchstaben und Pfad eingeben* angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der richtige USB-Speicherort angezeigt wird. Wenn nicht, verwenden Sie das Symbol *Nach Ordner suchen* und wählen Sie das richtige Laufwerk aus. «OK» klicken; Auf den Laufwerksbuchstaben folgen die Buchstaben *EmbF5*. Die Software erstellt diesen Ordner EmbF5 automatisch auf dem USB-Stick, da die Deco die Designdateien lesen muss. Es wird eine Meldung angezeigt, dass das Design erfolgreich zum Ordner hinzugefügt wurde.

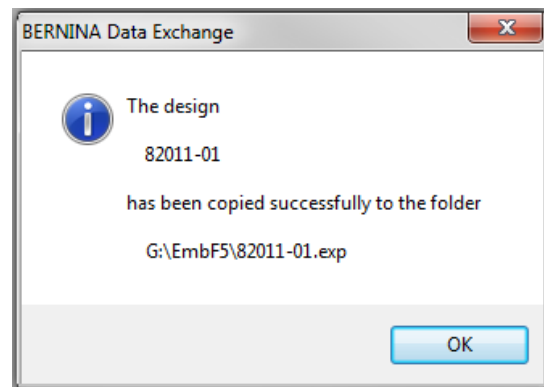
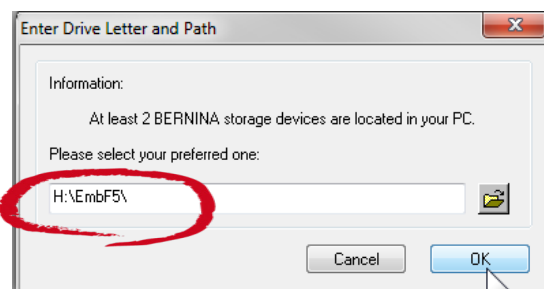
Hinweis: Für die bernette Chicago 7: Bevor Sie das Stickmotiv an den USB-Stick senden, vergewissern Sie sich, dass der Name des Designs keinen Bindestrich (-) enthält oder dass die Deco die Datei lesen kann. Der Name des Designs darf NUR Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, & _ enthalten und ist auf 17 Zeichen begrenzt. Wählen Sie «Datei» > «Speichern unter» und benennen Sie das Design gemäß diesen Richtlinien um.

.EXP+
Alle aktuellen
BERNINA Modelle



.EXP
bernette Deco
340 & Chicago 7

.ART4
artista 200/730



BERNINA USB-Stick



Der USB-Stick der Marke BERNINA wurde für die Verwendung mit allen BERNINA-Stickmaschinen getestet, die von einem USB-Stick lesen können. Viele andere USB-Sticks funktionieren möglicherweise, aber es gibt keine Garantie, dass ein bestimmter Stick funktioniert. Es erscheint eine Meldung, dass das Laufwerk kein Speichergerät ist, wenn Ihr bestimmter USB-Stick nicht kompatibel ist, nachdem Sie OK ausgewählt haben.

Als weitere Option können Designs direkt vom Computer zur Maschine gesendet und über ein Verbindungskabel direkt im Ordner Eigene Designs gespeichert werden.



Direktübertragung – Computer zum Ordner «Eigene Designs» der Maschine

Verbinden Sie den Computer mit dem USB-Kabel mit Ihrer Maschine.

Wählen Sie die Funktion *Maschine* aus.

Um das Stickmotiv direkt in den Ordner *Eigene Designs* abzuspeichern, Wählen Sie das Symbol der Maschine oben rechts auf dem Fenster an. Mit Doppelklick öffnen Sie den *Eigene Designs* Ordner.

Auf dem folgenden Bildschirm werden alle Stickmotive, die Sie unlängst in diesem Ordner gespeichert haben, auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt.

Wählen Sie die Option *Ausgewähltes Design* in das Sticksystem heruntergeladen (Pfeil) und das Stickmotiv wird im Ordner Eigene Designs der Maschine gespeichert. Sie erhalten eine Nachricht, dass das Stickmotiv erfolgreich auf die Stickmaschine abgespeichert wurde.



Direktübertragung – Computer zum Stickbildschirm der Maschine

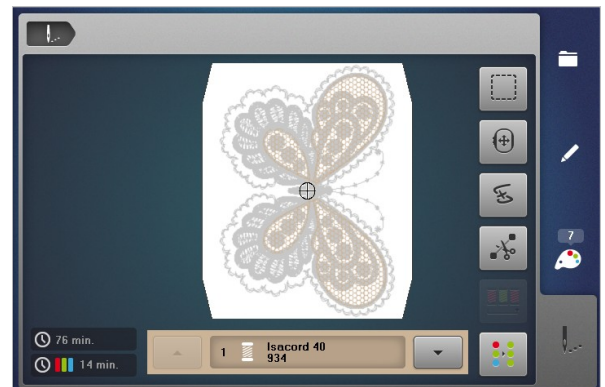
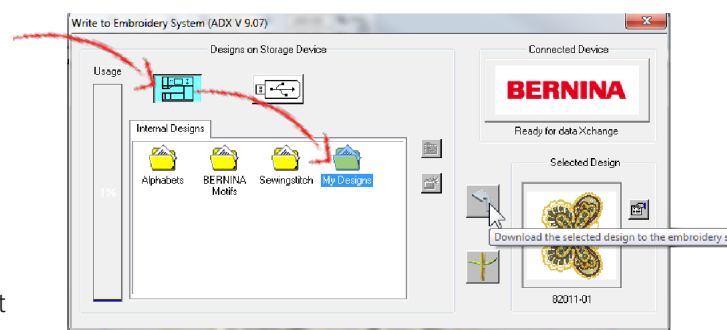
Stickmotive können auch an den Stickbildschirm der Maschine gesendet und direkt ausgestickt werden.

Verbinden Sie den Computer mit dem USB-Kabel mit Ihrer Maschine.

Wählen Sie die Direktfunktion Aussticken an.

Direktübertragung
Aussticken

Direktübertragung
Ordner «Eigene Designs»



Bei älteren Maschinenmodellen können Stickmotive über ein Verbindungskabel direkt vom Computer zur Maschine gesendet werden.



Direktübertragung über serielle Schnittstelle – Computer zur Maschine

Bei den artista 165–185-Modellen (oder bei einer Reader/Writer-Box für das 165–185) verbinden Sie das Kabel des seriellen Anschlusses mit dem Computer und dem Gerät. *Hinweis: Viele neuere Computer verfügen möglicherweise nicht über einen seriellen Anschluss und benötigen einen Adapter (erhältlich im Computerfachgeschäft).*

Verbinden Sie den Computer mit dem seriellen Anschlusskabel mit der Maschine. Wählen Sie das Symbol für das serielle Kabel.

In der nun folgenden Meldung werden Sie aufgefordert, den richtigen COM-Anschluss auszuwählen. In der Regel werden 4 COM-Ports zur Auswahl angezeigt. COM Port 4 ist am häufigsten zugewiesen, falls Ihr Computer nicht mit diesem Port nicht arbeitet, wählen Sie einen anderen aus.

Wählen Sie das Nadel-Symbol auf dem Computerbildschirm, der nun geöffnet wird, und das Stickmotiv wird auf dem Bildschirm der Maschine angezeigt und ist bereit zum Aussticken



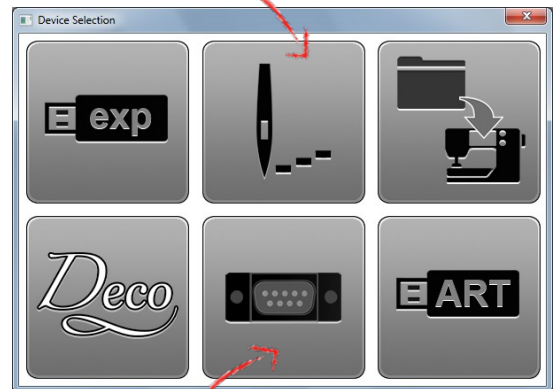
aurora Modelle

Öffnen Sie für aurora-Modelle das gewünschte Stickmotiv in der Software. Die Formate art oder exp+ sind vorzuziehen, aber jedes Format, das die Software liest, funktioniert.

Verbinden Sie den Computer mit dem USB-Verbindungskabel mit Ihrer Maschine.

Wählen Sie das Symbol «Direktübertragung – Computer zur Maschine» aus. Befolgen Sie die Anweisungen auf den Fenstern, die nun geöffnet werden, um das Motiv zum aussticken zu senden.

Direktübertragung Aussticken aurora Modelle



Direktübertragung über serielle Schnittstelle artista 165–185

Design-Transfer mittels Software- bernette Sticksoftware Customizer

Mit dem bernette Sticksoftware Customizer können auch Stickmotive auf einen USB-Stick übertragen werden. Die Software liest und konvertiert viele gängige Maschinenformate einschließlich ART 70.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Stickmotive über die bernette Customizer Software auf den USB-Stick zu senden:

- Senden Sie das Stickmotiv mit «Datei» > «Speichern unter» direkt an den USB-Stick. Dies funktioniert für Maschinen mit einem USB-Anschluss.
- Speichern Sie das Stickmotiv als eine .art-Datei auf Ihrem Computer ab und verwenden Sie ArtLink 7, um das Motiv zu senden. Diese Methode stellt sicher, dass das Stickmotiv im richtigen Format an den USB-Stick gesendet wird. Es ist die einzige Option für Maschinen, die keinen USB-Port haben und für Aurora-Modelle.

Senden Sie ein Stickmotiv über Datei > speichern unter direkt an den USB-Anschluss.

Öffnen Sie das gewünschte Stickmotiv in der bernette Customizer Software.

Stecken Sie ein USB-Stick in den Computer.

Wählen Sie «Datei» > «Speichern unter» und navigieren Sie zum USB-Stick.
Hinweis: für die Deco-Maschine, müssen Sie einen Ordner auf dem USB-Stick erstellen und ihn EmbF5 benennen. Speichern Sie das Stickmotiv in diesem Ordner ab.

Klicken Sie im Feld Dateityp auf den Dropdown-Pfeil und wählen Sie BERNINA USB-Stick (* EXP).

Klicken Sie auf Speichern. Das Stickmotiv wird auf dem USB-Stick gespeichert. Anschließend kann der USB-Stick sicher ausgeworfen und in die Stickmaschine eingesetzt werden.

Senden Sie ein Stickmotiv mit der ArtLink Software an einen USB-Stick.

Öffnen Sie das gewählte Stickmotiv in der bernette Customizer Software und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.

Wählen Sie «Datei» > «Speichern unter» und navigieren Sie im Feld «Speichern unter» zu dem Ordner Ihrer Wahl auf Ihrem Computer.

Klicken Sie im Feld «Dateityp» auf den Dropdown-Pfeil und wählen Sie V7.0 BERNINA-Sticksoftware-Designs (*.ART70).

Schließen Sie die bernette Customizer Software und öffnen Sie den ArtLink. Befolgen Sie die Schritte auf Seite 5 beschrieben, um die Stickmotive zu übertragen.

